

Der Elvis aus der Steiermark

Andreas Gabalier, 27, nennt sich „VolksRock'n'Roller“. Mit seinem Hirschgeweih-Mikrofon, mit der Pomade-Tolle, seiner Whiskeystimme und seinem Arschwackler mischt der Österreicher die Volksmusikszene auf.

SUPERillu-Reporterin Susi Groth hat ihn vor und hinter der Bühne erlebt

106

Wochen

steht Andreas Gabaliers Kultsong „I sing a Liad für di“ in den österreichischen Single-Charts. In den österreichischen Albumcharts ist er derzeit mit drei Alben vertreten

700000
Tonträger

hat Andreas Gabalier seit seinem Karrierestart 2009 bereits verkauft. Und das im digitalen Zeitalter! Das wurde mit vier Mal Gold und zwölf Mal Platin belohnt

Rampensau Bei der Kirmes im hessischen Großenlüder Anfang Oktober rockte Andreas Gabalier die Hütte

20
Konzerte

gibt der Musiker im nächsten Jahr auf seiner ersten Tournee durch Deutschland. Am 10.10. 2013 ist er in Leipzig, am 11.10. in Berlin, am 24.10. in Zwickau und am 25.10. in Erfurt



Markenzeichen
Ohne seinen Hirschge-
weih-Mikrofonständer und ein paar rot-weiß-
karierte Schnäuztücher,
die er im Laufe des Kon-
zerts in die Fanmasse
wirft, betritt der
Musiker keine Bühne



TV-Auftritte Gabaler ist am 27. Oktober auch im MDR zu sehen; in der „Großen Show der langen Beine“ (Moderation Carmen Nebel, 2. v. r)

stundenlang vor dem Spiegel geübt?

Nein, gar nicht. Der wurde irgendwann ganz spontan geboren. Der Chef meiner Promotion-Agentur, Sepp Adlmann, hat bei einer Fernsehsendung mal zu mir gesagt: „Mach halt irgendwas Verrücktes auf der Bühne, was du bei der Generalprobe nicht gemacht hast.“ Da hab ich, keine Ahnung warum, einfach die Hüften gedreht, und alles hat gekreischt.

In Österreich bist du schon längst ein Star. In Deutschland grässt das Gabaler-Fieber erst seit letztem Jahr. Dabei bist du nicht mal gelernter Musiker...

Ein Musikstudium hab ich nicht hinter mir, nein. Ich hab als Kind Klavier gelernt. Weil die Eltern das wollten. Aber mit 14 Jahren hab ich das sein lassen, mir eine Westerngitare gekauft und Austro-Pop-Lieder nachgespielt, wenn ich nicht für die Schule lernen wollte. Vor fünf Jahren hab ich mir eine steirische Harmonika zugelegt, weil ich so ein leidenschaftlicher Bergsteiger bin. Das Spielen darauf hab ich mir selbst beigebracht.

Deine Frisur war nicht immer Rock'n'Roll. Du sahst vor ein, zwei Jahren mit deiner Fönfrisur noch viel braver aus. Seit wann trägst du die Elvis-Tolle?

Absolut. Das war Herzschmerz pur ... (lacht) Ich hab vor ein paar Jahren für meine Ex-Freundin ein Gedicht geschrieben und das dann vertont. Mit dem Lied bin ich aus Verzweiflung zum Radio spaziert und hab gewinselt, sie sollen es bitte, bitte einmal spielen. Das haben sie getan – und sogar nicht nur einmal. So begann das Ganze.

Seitdem rennen dir die Frauen sicher die Bude ein und wollen dich trösten, oder?

Aus Liebeskummer hat Andreas angefangen, Musik zu machen

Er trägt die Haare wie Elvis, hat einen mindestens genauso sexy Hüftschwung drauf und bringt die Mädels allerorten so zum Kreischen wie damals sein Idol. Andreas Gabaler, 27 Jahre, geboren und aufgewachsen in der Steiermark, Ex-Jura-Student und Lederhosenträger ist der neue Star der Volksmusik. Man nennt ihn wahlweise James Dean der Alpen, Justin Bieber der Volksmusik oder Elvis der Steiermark. Er selbst bezeichnet sich als „VolksRock'n'Roller“ und sein „Oaschawackler“ ist jetzt schon legendär. In seiner Heimat Österreich ist der Musiker bereits seit 2009 ein Volksheld. In Deutschland kennt man den feschen Buam seit seinen Auftritten bei Florian Silbereisen und Carmen Nebel 2011. Sein

Hit „I sing a Liad für di“ wird seitdem auch hierzulande rau und runter gespielt. Im März bekam er für diese Erfolgsgeschichte den Echo. SUPERillu-Reporterin Susi Groth hat den sexy „Almdudler“ bei einem seiner jüngsten Konzerte im hessischen Großenlüder getroffen und obwohl sie Thüringerin ist, ist sie extra für ihn in ihr Dirndl geschlüpft.

„Ich hab einfach die Hüften gekreist und alles hat gekreischt“

ANDREAS GABALER

Andreas, du hast für dich die Bezeichnung „VolksRock'n'Roller“ kreiert. Was steckt dahinter?

Das ist eine Mischung aus volkstümlicher Musik, Rockelementen und dazu die kreischende Jugend vor der Bühne. Wie damals zu Elvis' Zeiten... Ich hab lange nach der richtigen Bezeichnung für meine Musik gesucht. Ich hab mich nie als wirk-

lichen Volksmusikanten gesehen. Austro-Popper traf es auch nicht. Schlagersänger erst recht nicht. Niemand wusste, in welche Schublade er mich packen sollte. Deshalb hab ich mir selbst eine geschafft.

Deine Frisur war nicht immer Rock'n'Roll. Du sahst vor ein, zwei Jahren mit deiner Fönfrisur noch viel braver aus. Seit wann trägst du die Elvis-Tolle?

Ich war damals bei Florian Silbereisen „Herbstfest der Volksmusik“. Da haben die Mädels aus der Maske gemeint, dass zu meinem Hüftschwung eine andere Frisur gehört. Dann haben sie draufgeschnitten und mir die Tolle verpasst. Die gehört seitdem zu mir.

Und wie kam es zu deinem zweiten Markenzeichen, dem Arschwackler? Hast du den

Fesche Wadl Andreas zeigt SUPERillu-Reporterin Susi Groth stolz sein neues „VolksRock'n'Roller“-Tattoo

Ja, das ist extrem.
Und so ein Prachtexemplar wie du soll seit einem Jahr Single sein. Stimmt das?

Das stimmt. Ist schon traurig, oder? Magst du mir nicht den Buckel kraulen? (grinst)

Oh nein, ich will mir doch keine Feindinnen machen. Aber mal ehrlich, erzählst du die Single-Story nicht nur, weil du deine weiblichen Fans nicht vergraulen willst?

Nein, das ist wirklich wahr. Mir fehlt gerade die Zeit für eine ernsthafte Beziehung. Ich bin ja nur unterwegs. Deshalb bin ich auch nicht auf der Suche nach einem Madl.

Mit deinem Erfolg wurde auch deine traurige Familien-Geschichte bekannt.

(Anmerkung der Redaktion: Sein Vater und seine Schwester starben, nachdem sich beide mit Benzin übergossen und angezündet haben. Der Vater 2006, die Schwester im Jahr 2008.)

Das war lange Zeit gar kein Thema, aber irgendwann haben die Medien das spitzgekriegt und sich darauf gestürzt. Ich wollte

Die Gabaliers Der älteste Sohn Willi, Mama Huberta, Tochter Elisabeth, Vater Wilhelm und der mittlere Spross Andreas (v.l.). Vater und Tochter nahmen sich beide innerhalb kurzer Zeit das Leben



auch gar nicht durch diese Geschichte bekannt werden. Weil ich vermeiden wollte, dass man mir nachsagt, der Erfolg sei durch diese Mitleidsstory gekommen. Anderthalb Jahre nachdem die Medien aber immer und immer wieder gehobt haben, hab ich dann in einer österreichischen Talkshow selbst darüber geredet. Einfach um mal

reinen Tisch zu machen und damit sich die Medien nicht immer irgendwelchen Mist zusammenreimen... Die Geschichte ist nun Teil meines Lebens, aber sie bestimmt mein Leben nicht.

War die Musik deine Art, mit der Trauer umzugehen?

Auf meiner ersten CD gibt es ein Lied „Amoi seng ma uns wieder“ (zu Deutsch „Einmal sehn wir uns wieder“). Da habe ich den Tod der beiden verarbeitet. Nachdem mein Vater gestorben ist, habe ich mir die Harmonika gekauft. Vielleicht hätte ich das sowieso

irgendwann getan, aber das war sicher ein Antrieb. Musik kann schon den Schmerz lindern.

Erfolg ist nie abschätzbar und möglicherweise ist auch deiner irgendwann zu Ende...

Davor habe ich keine Angst. Dann geh ich eben wieder zurück an die Universität. Der Vorteil wäre, ich müsste nicht mehr parallel an der Bar arbeiten, um Geld zu verdienen. Obwohl ich den Erfolg im Augenblick sehr genieße, wünsche ich mir manchmal ein bisschen Ruhe. Optimal wäre, wenn ich eine Woche Vollgas geben könnte – mit Konzerten, Interviews und

mit Promotion. Und dann eine Woche in mein altes Leben zurück könnte – mit Universität, Partys und mit Bergwanderungen. Das wäre perfekt.

SUPERillu SHOP
Die DVD Andreas Gabaler „VolksRock'n'Roller live“ gibt's auch im Online-Shop: www.superillu-shop.de



Buscopan® – der Spezialist bei Schmerzen und Krämpfen im Bauch

- Bei Bauchbeschwerden durch z. B. Stress, Nahrung, Durchfall, Reizdarmsyndrom oder Menstruation*
- Löst gezielt Bauchkrämpfe – befreit so schnell vom Schmerz
- Gut verträglich – heilpflanzliche Herkunft**



– Nimmt den Schmerz. Entkrampft den Bauch.

Tipps zum Thema Bauch finden Sie unter www.buscopan.de

* Buscopan® PLUS ** Scopolamin aus der Duboisia-Pflanze wird chemisch zum gut verträglichen und krampflösenden Butylscopolamin optimiert.

Buscopan® Dragées: Wirkstoff: Butylscopolaminumbromid. Zur Behandlung von leichten bis mäßig starken Krämpfen des Magen-Darm-Traktes, sowie zur Behandlung krampfartiger Bauchscherzen beim Reizdarmsyndrom. Dragées enthalten Sucrose (Zucker). Buscopan® plus: Filmtabletten. Wirkstoffe: Butylscopolaminumbromid, Paracetamol. Bei krampfartigen Schmerzen und Funktionsstörungen im Bereich der Gallenwege, der ableitenden Harnwege sowie der weiblichen Geschlechtsorgane (z.B. schmerzhafte Regelblutungen). Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, 55216 Ingelheim am Rhein. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.